

Forstliche Herbsttagung 2022

Die Fakultät Ressourcenmanagement der HAWK lädt herzlich zur zweitägigen Fachtagung nach Göttingen ein.

Ökosystemleistungen urbaner Wälder, Bäume und Grünflächen Fragen und Antworten auf sozio-ökologische Herausforderungen aus der Praxis



Bildquellen: Hummel; Erstes Holzhochhaus im Allgäu; mit freundlicher Genehmigung von Lea Fröhlich und der Allgäuer Zeitung.

Datum: Donnerstag 10. November und Freitag 11. November 2022

Zeit: Donnerstag 13:00 - 17:00 Uhr (Mittagsimbiss ab 12.00 Uhr)

Freitag 08:30 -13:00 Uhr

Ort: HAWK Fakultät Ressourcenmanagement, Büsgenweg 1a, 37073 Göttingen

Vortragsort: Hörsaal F03 der Universität Göttingen

- direkt gegenüber Haupteingang Fakultät Ressourcenmanagement

Teilnahmebeitrag für Tagung / Beitrag für Abendveranstaltung incl. Abendessen: 60 € / 35 €

Tagungsinhalt:**It's the environment, stupid!**

(Frei nach dem Wahlkampfslogan von Bill Clinton 1992)

Mehr als 50% der Menschen leben weltweit in Städten - in Deutschland sogar 75% - und machen sie zu den wichtigsten Lebensräumen der Zukunft.

Damit aber gewinnt auch die Einsicht an Bedeutung, dass wir Menschen zunehmend auf Stadtnatur angewiesen sind. Das urbane Grün wird damit wichtiger denn je, denn es prägt unsere Lebensbedingungen und damit auch uns. Zudem gewinnt Stadtnatur als Standortfaktor bei wirtschaftlichen Entscheidungen an Bedeutung.

Im urbanen Raum spitzen sich die wichtigsten Fragestellungen der heutigen Zeit zu: Der Kampf gegen den Klimawandel entscheidet sich in den Städten genauso mit wie die Frage nach sozialer Gerechtigkeit oder nach der Zukunft der Arbeit und der Mobilität.

Der Blick auf die Wirkung gestalteter Umwelten auf die menschliche Lebensqualität wird dabei nicht nur für die Konzeption zukünftiger städtischer, sondern auch ruraler Lebensräume zentral.
(Quellen: Zukunftsinstitut und TEEB)

Es stehen strategische und operative Entscheidungen an den verschiedensten Orten und wichtige, wegweisende Weichenstellungen im politischen Raum an.

Ökosystemleistungen und ihre Bezüge in soziale Räume werden deshalb nicht mehr nur im Kreis der Fachleute verhandelt, sie haben auch ihren Platz in der öffentlichen Diskussion gefunden.

Vor fünf Jahren haben wir den Start des Masterstudienganges „Urbanes Baum- und Waldmanagement“ an der HAWK mit einer Tagung zum Thema „Kommunikation und Bürgerbeteiligung“ begleitet.

Zum fünfjährigen Bestehen des Studienganges wollen wir im Rahmen einer Tagung – gemeinsam mit Ihnen – ein weiteres Kernthema des Studienganges reflektieren: „Ökosystemleistungen urbaner Wälder, Bäume und Grünflächen“.

Lassen Sie uns auch darüber reden!

Wir laden Sie wieder ein, über die verschiedenen Themenkomplexe mit unseren Referentinnen und Referenten, unseren Alumni und den Kolleginnen und Kollegen in einen Gedanken- und Erfahrungsaustausch zu treten. Die Vorträge und die Abendveranstaltung bieten ausreichend Raum für Fragen und für intensive Diskussionen.

Programm:

Donnerstag

13:00 – 13:30

Begrüßung

13:30 bis 15:00

1. Session Moderation: Torsten Vor, HAWK

Norbert Böskén*(Operative Leitung Waldungen und Baumpflege Essen)*

Von Baumbilanzen und Ökosystemleistungen – Steuerungselemente eines nachhaltigen Wald- und Baummanagements im Lebensraum von Stadtgesellschaften

Stephanie Bethmann*(Fachbereichsleiterin Gesellschaftlicher Wandel FVA B.-W.)*

Urbaner Wald im Wandel – Gesellschaftliche Perspektiven auf Erholung, Gesundheit und Klimaschutz

Robert Schwindt*(Unternehmenssprecher EBR-Immobilien)*

Green Building Envelope – Ein Bosco Verticale für Göttingen

15:00 bis 15:30

Kaffeepause

15:30 bis 17:00

2. Session Moderation: Volker Dubbel, HAWK

Markus Wolff*(Waldgenossenschaft Remscheid e. G.)*

Der Vaillant-Wald der Zukunft – eine Kooperation zwischen Industrie und Waldbesitz

Ulrich Lange*(Bürgermeister Bad Lippspringe)*

Der Heilwald der Stadt Bad Lippspringe – einzigartiger Naturraum für Tourismus und Therapie

Bernhard Mettendorf*(Forstdirektor i. R.)*

Attraktivität und Akzeptanz nicht-heimischer Baumarten

19:00 bis 22:00 Abendprogramm in der Fakultät

Manuel Scheidegger

(Argumented Reality; Philosoph)

MIT PFLANZEN DENKEN ODER: WAS IST NATUR?

Ein interaktives philosophisches Medley

Gemeinsames Abendessen mit warmem Büfett und Getränken

Freitag

8:30 bis 10:00 Podiumsdiskussion Moderation: Stefanie Steinebach und Volker Dubbel, HAWK

Absolvent:innen des Studienganges Urbanes Baum- und Waldmanagement:
„Wie praxistauglich“ ist der Studiengang und welche Berufsperspektiven
bietet er?“

Carla Paul, David Burgdorf, Markus Kissing, Aylin Seeligmann, Greta Wienrich

10:00 bis 10:30 Kaffeepause

10:30 bis 12:00 3. Session Moderation: Stefanie Steinebach, HAWK

Barbara Darr

(Wald und Holz NRW, Schwerpunktaufgabe Urbane Wälder)

Das Industriewaldprojekt – die neue urbane Wildnis im Ruhrgebiet

Anja Starick

(Leiterin des Umwelt- und Gartenamts, Kassel)

Stadtnatur und Umweltgerechtigkeit

Rüdiger Dittmar

(Leiter des Amts für Stadtgrün und Gewässer, Leipzig)

"Das Straßenbaumkonzept Leipzig 2030" – Herausforderungen, Erfolge,
Schwierigkeiten –

wie die Stadt Leipzig ein ambitioniertes Straßenbaumkonzept realisiert

12:00 bis 13:00 Abschlussdiskussion der Beitragenden

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich mit folgenden Daten per e-mail an:

- Vor- und Nachname
- Institution
- Adresse
- Teilnahme an Abendveranstaltung?

E-Mail-Adresse für die Anmeldung: Herbsttagung2022@hawk.de

Den Teilnehmerbeitrag und ggf. die Kosten für das Abendessen überweisen Sie bitte auf folgendes Konto:

Förderverein Fakultät Ressourcenmanagement in Göttingen e. V.
IBAN: DE52 2605 0001 0044 1008 73 BIC: NOLADE21GOE
Verwendungszweck: Herbsttagung

Weitere Informationen:

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und die Diskussionen mit Ihnen. Auch wenn Sie noch Fragen haben, zögern Sie nicht und schreiben uns eine E-Mail (Herbsttagung2022@hawk.de oder hubert.merkel@hawk.de)